

„Tag der kleinen Forscher“ im Liebfrauenkindergarten

Kinder machen spannende Experimente

COESFELD. Forschen wie die Großen stand im Liebfrauenkindergarten im Mittelpunkt. Was schwimmt? Was sinkt? Das fragten sich die Kinder unter anderem und führten dazu anschauliche Versuche durch. Der Liebfrauenkindergarten ist seit 2012 ein zertifiziertes „Haus der kleinen Forscher“. Anlässlich des bundesweiten „Tags der kleinen Forscher“ besuchte Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr die Einrichtung.

Wie hängen Dinge zusammen? Welche Folgen hat das, was ich tue? Welche Wirkung kann eine kleine Geste erzielen? Der „Tag der kleinen Forscher“ ist der bundesweite Mitmachtag der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“. Kinder in ganz Deutschland gehen auf Entdeckungs- und Forscher-



Forschen macht Freude: Das finden die angehenden Schulkinder des Liebfrauen-Kindergartens mit Eltern, Erzieherinnen, Leiterin Nicole Volbert (4.v.r.), Andrea Hahn (2.v.r.) vom Regionalen Bildungsbüro und Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr (r.).

Foto: Kreis Coesfeld, Christoph Hüsing

reise. Das Motto? „Klein, aber oho!“

„Die Wertschätzung der kleinen Dinge und ein bewusster Umgang mit ihnen

sind eine wichtige Voraussetzung für einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit unserer Welt. Das Motto inspi-

riert dazu, gemeinsam mit Kindern die Perspektive zu wechseln und die Bedeutung, den Wert und auch die Kraft der kleinen Dinge zu

erkennen“, wird Michael Fritz, Vorstandsvorsitzender der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“, in einer Pressemitteilung zitiert. Gerade im MINT-Bereich könnten Mädchen und Jungen ihre Welt wunderbar entdecken, erforschen und eigene Schlussfolgerungen ziehen. „Mädchen und Jungen schon im Kindergarten für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern, ist eine gute Grundlage für das weitere Lernen. Es ist spannend zu erleben, wie intensiv schon kleine Kinder forschen und wie dies im Kindergartenalltag verankert ist“, stimmt Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr zu.

Zahlreiche Initiativen und Entscheider aus der Politik unterstützen den Aktionstag.